



Figlmüller eröffnet neues Lokal am Stephansplatz



Neueröffnung

Das neue Kaffeehauskonzept namens »Café am Dom« wird am 8. Mai offiziell eröffnet.

Figlmüller zieht mit einem neuen Konzept an die wohl prominenteste Adresse der Hauptstadt: Am 8. Mai 2025 sperrt das neue »Café am Dom« – direkt am Stephansdom – seine Türen auf: »Es ist eine Hommage an die Vielfalt der Wiener Kaffeehauskultur, bereichert um die Leichtigkeit italienischer Kaffeeegenüsse – inspiriert von der Vergangenheit, aber mit Blick in die Zukunft«, so **Hans und Thomas Figlmüller**, Inhaber der Figlmüller Gruppe.



Retro-Charme und Wiener Klassiker auf dem Menü

Gemeinsam mit BWM Designers & Architects hat man dem Lokal Wiener Charme eingehaucht: Warme Rottöne und Natursteinmosaiken schaffen eine Atmosphäre im Retro-Stil. »Für uns war es wichtig, die Institution des Wiener Kaffeehauses und der Espressobars der 1950er und 1960er-Jahre weiterzudenken und in die Zukunft fortzusetzen«, erklärt **Erich Bernard** von BWM Designers & Architects.

Auf der Speisekarte stehen unter anderem Antipasti, Burger, Wiener Schnitzel vom Kalb und Kaiserschmarrn. Die Küche ist durchgehend geöffnet – Frühstück bis 11.30 Uhr, ab 12 Uhr bis 22 können Gäste aus dem Mittags- und Abendangebot wählen.





Eröffnung am 8. März

Für die feierliche Eröffnung haben sich unter anderem Maurizio Giambra, Sasha Golitschek, Thomas Kirchgrabner, Nhut La Hong, Maximilian Nimmervoll (Kattus), Winzerin Fanny Salomon, Patissier Jürgen Vseteckasier, Robert Zadrazil (UniCredit Bank Austria) und Toni Faber angekündigt. »Wie der Stephansdom seit Jahrhunderten die Stadt verbindet, so möge auch das Café am Dom ein Ort sein, an dem Menschen zusammenfinden, das Leben genießen und ein Stück Wiener Herzenswärme erleben«, so der Dompfarrer.